# Badische Landesbibliothek Karlsruhe

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe


## Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855

## 1785

18 (5.5.1785) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande

Visual Library

Allgemeines

# Intelligenz-oder Wochenblatt

für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

## Status

Des Schulmeisters-Wittwen-Fisci pro 1783.

### Einnahm Geld

| | fl. | kr. |
|---|---|---|
| Recess — — — | 345 — | $20\frac{21}{40}$ |
| Beytrag der Mitglieder — | 261 — | 1 |
| Promotions-Tax — — | 42 — | 32 |
| Gnadenquartalien — — | 153 — | 53 |
| Capitalzinnse — — | 353 — | $34\frac{7}{10}$ |
| Abgelößte Capitalien — — | 651 — | 40 |
| Zinnßrata — — — | 18 — | $11\frac{1}{4}$ |
| Recognition in Hochberg — | 6 — | — |
| Stiftungen — — | — | — |
| Vom Ausstand — — | 274 — | 32 |
| Ingemein. — — | — | — |
| Summa — | 2106. — | $44\frac{19}{40}$ |

### Ausgab Geld.

| | fl. | kr. |
|---|---|---|
| Recess — — — | 23 — | $3\frac{1}{2}$ |
| An Wittwen und Waisen — | 420 — | 24 |
| Beytrag von Quartalien — | 2 — | $25\frac{3}{4}$ |
| Neu angelegte Capitalien — | 941 — | 10 |
| Einzugs-Gebühren — — | 27 — | $24\frac{1}{2}$ |
| Ausstand — — — | 277 — | $50\frac{1}{4}$ |
| Schreib-Materialien — | 3 — | 30 |
| Ingemein. — — | — | — |
| Summa — | 1695 — | 48. |

| | | |
|---|---|---|
| Remanet — — | 410 fl. | $59\frac{19}{40}$ kr. |
| Status Fundi — — | 8546 — | $29\frac{39}{40}$ — |
| War Anno 1782 — | 8020 — | $2\frac{11}{40}$ — |
| Hat sich also vermehrt um | 520 — | $27\frac{7}{10}$ |

## *Citationes edictales.*

**Durlach.** Da der im Jahr 1749 von hier hinweg und seinem Vorgeben nach, nacher Pensilvanien sich begebene, damalen schon volljährig gewesene hiesige Burgerssohn und Buchbindersgesell Johann Jacob Fleischmann seithero nichts von sich hören lassen und dessen von hier hinweg, zu ihrer Tochter ins Würtembergische ziehen wollende Schwester, die Gottlieb Eistersdorfische Wittib sein damalen zurückgelassen und von ihr in Poßession genommenes ligenschaftliches Vermögen unter dem Vorgeben in Anspruch nimmt, daß er ihr solches gegen Bezahlung seiner Schulden und vor noch mitgegebenen 100 fl. überlassen habe, unter dem inventirten Vermögen auch noch jene 400 fl. begriffen, welche dem schon über die etlich und 40 Jahr abwesenden und als Fourier in kayserlich königlichen Kriegsdiensten, unter dem damalig Herzogl. Ahrenbergischen löblichen Infanterie Regiment gestandnen Halbbruder August Wilhelm Fleischmann anerstorben. Als wird er Johann Jacob und August Wilhelm Fleischmann oder deren allenfalsige legitime Leibeserben, solchen Gegenstandes wegen, vor allhiesiges Oberamt geladen und zu ihr oder der ihrigen Erscheinen ein peremtorischer Termin von 3 Monat mit dem Anfügen anberaumt, daß nach dessen Ablauf und erfolgendem Nichterscheinen das rechtliche werde erkannt und sie Fleischmänner oder ihre Erben mit nachherigen Einwendungen nicht mehr gehört werden. Signatum Durlach den 19ten April 1785.

Hochfürstl. Marggräfl. Bad. Oberamt allda.

**Stein.** Konrad Britsch, ein hiesiger lediger Burgerssohn, der vor einiger Zeit boshaft entwichen, wird hiemit in Gefolg eingelangten hochfürstlichen Regierungsbefehls dergestalten edictaliter citirt und vorgeladen, daß er dato binnen 3 Monaten um so gewisser vor hiesigem Ober- und Amt erscheinen und wegen seines bößlichen Austritts sich gehörig verantworten sollten, als im Nichterscheinungsfall sein Vermögen confiscirt, er der hochfürstlichen Landen verwiesen und sein Namen an den Galgen geschlagen werden wird. Signatum Stein den 19ten April 1785.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

**Stein.** Jeremias Fuchs der hiesig ledige Burgers Sohn, ohngefehr 23 Jahr alt, ein wenig blattermasigten Angesichts mit Sommerflecken, und einem dicken Halß, kleiner besetzter Statur, ist zu Ende letztverflossenen 1784. Jahrs kurz zuvor, ehe die Untersuchung uber eine Diebstahls Sache, worein er verwickelt, ausgebrochen ist, als Webergesell, wie seine mitschuldige gefänglich eingezogen worden, schleunig auf die Wanderschaft gegangen, wozu man ihn vorhero doch nicht bringen können, daß sein dermaliger Auffenthalt ohnbekannt ist. Da er nun nach der Untersuchung selbsten an denen vorgekommenen Diebstählen Antheil hat; So wird er Jeremias Fuchs auf eingelangten Hochfürstl. Regierungs Befehl dergestalt edictaliter citirt und und vorgeladen, daß er sich binnen 3 Monathen, welcher Termin ihm ein für allemal anberaumt wird, um so gewisser vor hiesigem Ober und Amt stellen, und wegen der gegen ihn angezeigten Diebstähle Red und Antwort geben, als im Ausbleibungsfall sein Nahme an den Galgen geschlagen, sein Vermögen confiscirt er selbst aber der disseitig Fürstl. Lande verwiesen werden solle. Signatum Stein den 18ten April 1785.

Hochfürstl. Marggräfl. Bad. Oberamt allda.

**Mahlberg.** Der im vorigen Jahr böslich ausgetrettene Unterthan und Burger Georg Schmidt von Weilert wird auf eingelangten Fürstl. Regierungs-Befehl dergestalt edictaliter vorgeladen, daß er binnen 3 Monathen vor allhiesigem Oberamt erscheinen und sich seines Austritts wegen verantworten, oder aber gewärtigen solle, daß er des Lands verwiesen und sein Vermögen confiscirt werde. Signatum Mahlberg den 27ten April 1785.

Hochfürstl. Marggräfl. Bad. Oberamt allda.

**Kirchberg.** Zufolge eines unterm 6ten dieses sub H. R. N. 4489. ergangenen Hochfürstl. Regierungsdekrets werden:

1.) Peter Muschhammer von Hainau mit 2 Töchtern.
2.) Nickel Leick von da, mit Frau und 3 Töchtern.
3.) Conrad Kiltz von dar mit 2 Töchtern.
4.) Johann Konrad Kiltz ein Sohn des Adam Kiltzen.
5.) Die Kasimir Bottische Wittib.
6.) Des Gabriel Leicken Stiefsohn.
7.) Des Bernhard Leicken Tochter Anna Catharina.
8.) Bernhard Leick, mit seinen 3 Kindern.
9.) Jörg May, ledigen Standes, sämtliche von Hainau.
10.) Nicklaus Wendel mit seiner Frau und
11.) Peter Buschen Wittib, beede von Niederkostanz.

um innerhalb 2 Monathen bey dahiesigem Oberamt zu erscheinen und über ihr böslich Ausweichen Red und Antwort zu geben, mit dem Anhang hiemit vorgeladen, daß diejenige, welche sich binnen dieser Zeit zu solchem Endzweck hier nicht einstellen, ihres Vermögens verlustigt erklärt, des Landes verwiesen und ihr Namen an den Galgen geschlagen werden. Kirchberg den 28ten April 1785.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

## Gerichtliche Notificationen.

**Eberstein.** Joseph Fliegler von Hörden ist von gnädigster Herrschaft für Mundtod erklärt und der Schultheiß Martin Hormung zum Pfleger bestellt worden, welches also bekannt gemacht wird, damit ihm Fliegler ohne Vorwissen des Pfl gers bey Verlust der Forderung nichts geborget, noch einigen Handel mit ihm getroffen werde. Gernsbach den 26ten April 1785.

Hochfürstl. Oberamt der Grafschaft Eberstein.

**Rodalben.** Alle diejenige, welche sich an Johann s Matheus von Merzalben Forderungen haben, sollen bey erkandtem Concurs Process solche Montag den 6ten Juny unter der präjudiz hier vor Fürstl. Amt liquidiren, daß die Nichterscheinende vollkommen werden präcludirt werden. Decretum Rodalben den 25ten April 1785.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Amt der Herrschaft Gräfenstein.

## Sachen so zu verleihen sind.

**Carlsruhe.** Im grossen Cirkel sind hinten hinans 2 Logis täglich zu verlehnen. Das eine für einen ledigen Herrn, bestehend aus zwey grossen Zimmern und einem Alkofen, das andere für eine Haushaltung, bestehend aus drey Zimmern, einem Alkofen; Küche und Küchekammer. Nähere Nachricht ist in Macklots Intelligenz Comtoir zu erfragen.

**Carlsruhe.** Bey Handelsmann Gottreu, ist im obern Stock ein Logis vor ledige Herren zu verlehnen, besteht in 3 Zummern Holzremis und kan bis den 23ten July bezogen werden.

**Carlsruhe.** In des Glaßer Kellers Hauß in der Bärengaß, ist der ganze obere Stock zu verlehnen und kan bis den 23ten July bezogen werden.

**Carlsruhe.** Im kleinen Zirckel am Eck der Adlergaß, ist in des Mundkoch Wentzen Hauß, der ganze obere Stock an einen oder zwey ledige Herren zu verlehnen, und auf den 23ten July zu beziehen.

**Carlsruhe.** In dem Wirthshauß zu den 3. Königen, ist der ganze obere Stock mit allen erforderlichen Bequemlichkeiten zu verlehnen und kan alle Tag bezogen werden, deßgleichen, etliche kleine Wohnungen vor ledige Personen mit Bettern und Meubles, welche zum Theil täglich bezogen werden können.

**Carlsruhe.** Bey dem Grenadier Holz in der Zwerg Allee ist der ganze mittlere Stock auf den 23ten July zu verlehnen, besteht in zwey Stuben, Kammer, Küch, geschlossnen Keller und Holzschopf.

## Sachen so zu versteigern sind.

**Carlsruhe.** Da die zur Verlassenschaft des verstorbenen Herrn Amtmanns Dautieur gehörige Bücher von heute über 8 Tag, als Donnerstags den 12ten künftigen Monaths Nachmittags um 2 Uhr auf allhiesigem Rathhauß in öffentlicher Versteigerung an den Meistbiethenden gegen baare Bezahlung überlassen werden sollen. Als wird solches hierdurch mit dem Anhang bekannt gemacht, daß das Verzeichnis über solche Bücher bey Hr. Hofraths Kanzlist Kärner eingesehen werden kann. Signatum Carlsruhe den 28ten April 1785.

Von Commissions wegen.

Böckh.

## Zur Nachricht.

**Carlsruhe.** Sämtliche Freunde des seelig verstorbnen Herrn Hofrath und Leibmedici Buchs werden gehorsamst ersucht, in Ihren Bibliothecken doch gefälligst nachsehen zu lassen, ob nicht ein und anderes von ihm gelehntes darunter befindlich ist, da der Frau Wittib verschiednes in seiner hinterlassenen Bibliotheck fehlt.

**Emmendingen.** Es haben des regierenden Herr Markgrafen von Baden, unsers gnädigsten Fürsten und Herrns Hochfürstliche Durchlaucht hiesiger Stadt die allmonatliche Haltung eines Viehmarckts nicht nur gnädigst zu gestatten sondern auch denjenigen Juden, die solche Märkte besuchen, und Vieh darauf führen, eine zweitägige Geleitsfreyheit auf 3 Jahre lang angedeihen zu lassen, gnädigst geruhet. Man hat daher diesorts den ersten Dienstag jeden Monats zu Haltung eines solchen monatlichen Viehmarkts unter Ausschluß des Monats Jenner, den man hierzu nicht wohl tauglich findet, jedoch also bestimmt, daß in soferne auf diesen Tag entweder der Elzacher oder der Waldkircher, Eichstetter, Riegler und Malterdinger Vieh und Krämermarkt fallen sollte, der hiesige monatliche Viehmarkt alsdann den nächsten Dienstag hernach jedesmalen abgehalten werden würde; wogegen man in dem Monat, wo ein hiesiger Vieh- und Krämermarkt fällt, keinen monatlichen Viehmarkt zu halten gedenket. Welches zu jedermänniglicher Nachricht und besonders denen die dem Handel und Wandel obliegen, unter der beygefügten Versicherung hierdurch bekannt gemacht wird, wie man Käufere und Verkäufere allen dienlichen Vorschub und Sicherheit zu verschaffen, jederzeit bedacht seyn werde. Signatum Emmendingen den 22ten April 1785.

Burgermeistere und Rath allda.

## In Macklots Hofbuchhandlung in Carlsruhe ist wieder ganz neu und in Menge zu haben.

Antihypochondriakus, oder etwas zur Erschütterung des Zwergfells und zur Beförderung der Verdauung drey Portionen. 8. Ehrfurt 1782 — 1784. 1 fl. 30 kr.

Bajons Nachrichten zur Geschichte von Cayenne und dem französischen Guiane 2ten Theils 2ter Abschnitt.

Christ (der) oder Morgen und Abendandachten auf jeden Tag eines ganzen Monats. 8. Frankf. und Leipz. 1785. 24 kr.

Geschichten (die ältesten) der Biebel für Kinder in Erzählungen auf Spatziergängen. 8. Erfurt 1784. 40 kr.

Göttling (J. F. A.) Beschreibung verschiedner Blasmaschinen zum löschen, Glasblasen u. d. g. auch vermittelst selbiger, mie dephlogistisirter Luft zu schmelzen, mit 1 Kupfer und Buchholz Nachricht von einigen destillierten Oelen, so über 40 Jahre lang wohl verwahrt aufgehoben worden. 4to Erfurt 1784. 15 kr.

Geschichte (kurze) der Rebellion in Siebenbürgen nebst historisch geographischen Erläuterungen, mit den Schattenrissen von Horiah und Gloska. 8. Strasburg. 1785. 15 kr.

Kochbuch (wohleingerichtetes) für alle Liebhaber der Kocherey, 1tes Bändchen. 8. Hall 1784. 24 kr.

## Gebohrne.

Carlsruhe. Den 26ten April: todtgebohren ein Mägdlein, Vater: Andreas Hermann, Herrschaftl. Wiesenknecht. Den 27ten: Johann Adam Vater: Hieronimus Besser, Hintersaß. Den 29ten: Carl Friedrich Christian Ludwig, Vater: Herr Carl Wilhelm Friedrich Ludwig Baron von Drais, Fürstl. Hof- und Regierungsrath. Den 30ten: Johann Carl Philipp, Vater: Johann Magnus Fischer, Burger, Steinhauer und Maurer bey Fürstl. Bauamt. Den 3ten May: August Ludwig, Vater: Herr Wilhelm Ludwig Füeßlin, Fürstl. Rennt- Cammerrath und Landschreiber.

Durlach. Den 25ten April: Christine Helene, Vater: Philipp Friedrich Meyer, Dreher in der Faj. Fabrik. Den 28ten: todgebohren ein Söhnlein, Vater: Jacob Luger, Burger und Rothgerber.

Pforzheim. Den 4ten April: Margarethe Salome, Vater: Heinrich Goßweiler, Burger und Rappenwirth. Eod. Johann Ernst, Vater: Johann Ernst Breit, Burger und Beker. Den 7ten: Wilhelm Friedrich, Vater: Christoph Friedrich Gerwig, Burger und Klostermüller. Den 8ten: Johann Georg Friedrich, Vater: Christoph Warteker, Burger und Schuhmacher. Den 10ten: Johannes, Vater: Johannes Mauthe, Burger und Bauer. Den 12ten: Christian Friedrich, Vater: Johann Georg Reh, Burger und Kaminfeger. Den 13ten: Ernst Friedrich, Vater: Albrecht Adam Türk, Burger und Stahlarbeiter. Den 14ten: Catharine Margarethe, Vater: Friedrich Gabriel Jocobi, Commißionair. Den 18ten: Georg Michael, Vater: Matthäus Bauer, Beysitzer. Den 20ten: Friederike, Vater: Gottfried Martin, Beysitzer.

## Gestorbene.

Carlsruhe. Den 16ten April: Justine Ludovike, geb. Schweglerin, des hiesigen Burgers und Säcklers, Ambrosius Riedrichs, Ehefrau, alt 70 Jahr, 1 Monat und 22 Tag. Den 17ten: Johann Bernhard Ohnweiler, Burger und Kräutersammler, alt 72 Jahr 1 Monat und 7 Tag. Eod. Walpurgis, weil. Jacob Brauns, Burgers und Schmidtmeisters allhier, Wittwe, alt 75 Jahr. Eod. Rosine Catharine Dorothe, Johann Funken, Burgers und Conditors bey Hof, Tochter, alt 12 Tag. Den 23ten: Caroline Rosine, Carl Kühnle, Friseurs bey des Prinz Wilhelm Ludwigs Hochfürstl. Durchlaucht, Tochter, alt 10 Monat und 9 Tag. Den 24ten: Johann Georg, weil. Johannes Schönherren, gewesenen Burgers und Hofseilers Sohn, alt 9 Jahr, 1 Monat und 3 Tag. Den 25ten: Anne Sophie, Gottlieb Wagners, Hintersassen in klein Carlsruhe, Tochter, alt 6 Jahr und 11 Tag. Den 27ten: Carl Friedrich, Hr. Carl Ludwig Wilhelms, Fürstl. Hofrathscantzlisten Sohn, alt 25 Wochen und 5 Tag. Den 30ten: Leonhard Wilhelm, Hr. Johann Wendel Orthweins, Kammerlaquais bey der Frau Erbprinzessin Hochfürstl. Durchl. Sohn, alt 4 Jahr, 6 Monat und 22 Tag.

Durlach. Den 9ten April: Anne Margarethe, des Burger und Kiefers Wilhelm Schweitzen Ehefrau, alt 78 Jahr 7 Monat 19 Tag. Den 12ten: Christian Friedrich, Jacob Friedrich Schöllitaler, Drehers in der Faj. Fabr. Sohn, alt 2 Tag. Den 15ten: Johanne Margarethe Catharine, Tochter des Saifensieder Jacob Reich, alt 9 Monat 22 Tag. Den 19ten: Johann Christoph, Johann Peter Altfelix, Taglöhners Sohn, alt 7 Tag. Den 21ten: Johann Christian Gottfried, Johann Michael Becker, Burgers und Metzgers Sohn, alt 1 Jahr 3 Monat 5 Tag. Den 27ten: Joseph Martin, Burger und Metzger, alt 42 Jahr 10 Monat 2 Tag. Den 28ten: Carline Louise, Herr Carl Wilhelm Dill, Fürstl. geistlichen Verwalters Tochter, alt 11 Jahr 10 Monat 17 Tag.

Pforzheim. Den 7ten April: Friedrich Leibbrandt, Burger und Ziegler, alt 68 Jahr 19 Tag. Eod. Johanne Friedrike, Vater: Johann Schwarz, Beysitzer, alt 2 Jahr 2 Monat 5 Tag. Den 8ten: Georg Christoph Kercher, Burger und Rothgerber, alt 87 Jahr 7 Monat 24 Tag. Den 12ten: Christoph Wilhelm, Vater: Ernst Friedrich Schwarz, Burger und Schneider, alt 1 Jahr 9 Monat 20 Tag. Den 14ten: Ludwig Adam, Vater: Johann Martin Hörmann, Burger und Schreiner, alt 2 Jahr weniger 10 Tag. Den 15ten: Johann Friedrich, Vater: Johann Leibbrandt, Burger und Händler, alt 5 Monat 18 Tag. Den 18ten: Helene Barbare, Joseph Sold, Burgers und Tuchmachers Wittwe, alt 79 Jahr 2 Monat 8 Tag. Den 19ten: Herr Christian Cornelius Kißling, älterer Bürgermeister, alt 69 Jahr 7 Monat 13 Tag. Eod. Christine Barbare, Vater: Johann Ludwig Fessele, Burger und Zeugmacher, alt 1 Jahr.

Emmendingen. Den 15ten April: Herr Friedrich Benjamin Seufert, Landcommissarius dahier, alt 52 Jahr, 1 Monat, 3 Tag.

## Copulirte.

Carlsruhe. Den 24ten April: Heinrich Jacob Heintz, Burger und Huthmacher, mit Marie Magdalene Edenbergerin, weil. Joseph Edenbergers, gewesenen Burgers und Beckermeisters, zu Pforzheim, hinterlassene Tochter.